

Gemeinde Schwanewede

01.06.2023

Start des EU-geförderten Projekts "best" (Bildungseinrichtungen stärken durch Vielfalt und Teilhabe)

"Den Blick darauf lenken, was uns eint - gemeinsam Wege in Vielfalt und Teilhabe beschreiten"

Oft richten Menschen vom ersten Moment an ihren Blick auf vermeintliche Defizite bei anderen. Das, was jeder Mensch kann, weiß und welche Fähigkeiten, Kompetenzen und Talente er oder sie mitbringt, gerät allzu schnell aus dem Blick – eine vertane Chance!

Hier setzt das zum 01. März 2023 gestartete und durch den Europäischen Sozialfonds geförderte Inklusions-Projekt „Bildungseinrichtungen stärken durch Vielfalt und Teilhabe“ kurz „best“ an. Das Projekt best wurde durch den Bildungsträger Arbeitsgemeinschaft Berufsbildung und örtliche Entwicklung e.V., kurz ABÖE e. V., mit Sitz in Ritterhude initiiert. Die Projektleitung wird kooperativ durch den Träger und seine Kooperationspartner*innen: die VHS Osterholz-Scharmbeck / Hambergen /Schwanewede e.V., kurz VHS, die Gemeinde Schwanewede sowie die Stadt Osterholz-Scharmbeck wahrgenommen. Gemeinsam mit den Projektpartner*innen arbeitet ein Projektteam bis zum 31.08.2024 an der Zielsetzung, Bildungseinrichtungen in Schwanewede auf ihrem Weg zu inklusiv arbeitenden Einrichtungen durch Qualifizierungsangebote zu stärken.

Das Schlüsselwort dafür lautet „Inklusion“. Das bedeutet, sich gegenseitig mit den individuellen Fähigkeiten zu schätzen, unabhängig von Alter, Herkunft, Abstammung, Geschlecht, Hautfarbe, Religion oder Behinderung. Jeder Mensch kann etwas beitragen zum Gemeinwohl. Alle gehören dazu, egal, ob sie eine nichtdeutsche Muttersprache sprechen oder spastisch gelähmt im Rollstuhl sitzen, ob sie aus anderen Ländern kommen oder hier geboren sind, ob sie in benachteiligten Familien leben, ob sie die deutsche Staatsangehörigkeit haben oder eben nicht. Deshalb soll auch allen Kindern Teilhabe auf ihrem Bildungsweg ermöglicht werden.

Die allermeisten Barrieren im Zusammenleben finden sich in den Köpfen von Menschen: Wir erleben das, was wir seit Kindestagen schon früh durch Eltern, Bezugspersonen und Freund*innen und im Laufe unseres Lebens erfahren, oftmals als richtig und überprüfen dies selten oder gar nicht. Diese vermeintliche Normalität grenzt allerdings aus. Unbewusst tragen wir so manchmal Barrieren mit uns, die eine Teilhabe aller Menschen verhindern kann. Dies kann sich bereits in der

frühkindlichen Pädagogik auswirken, wenn nicht alle Kinder gleichermaßen teilhaben können und dürfen. Inklusive Pädagogik beginnt schon im frühkindlichen Bereich: hier wird das Fundament für gelingendes lebenslanges Lernen gelegt. Daher gehört es zu den Aufgaben der beiden Expertinnen für Inklusion, Kerstin Purnhagen von ABÖE e.V. und Jesmmy Gemio von der VHS, alle Kindertagesstätten und Schulen in Schwanewede hinsichtlich der praktischen Umsetzung von Inklusion zu beraten. Sie besprechen ganz konkret vor Ort, wo Barrieren zur Beteiligung vorhanden sind und welcher Handlungsbedarf besteht. Bei den - meist kleinen - nötigen Veränderungen werden die pädagogischen Einrichtungen durch fachliche Fortbildungsangebote wie Inhouseschulungen und offene Workshops unterstützt. Alle offenen Workshops sind kostenfrei und werden auf der Webseite <https://www.aboee.de/inklusion/best/> veröffentlicht. Die offenen Workshops können nach Anmeldung von allen interessierten Personen aus Schwanewede und Osterholz-Scharmbeck besucht werden.

Die Projektmitarbeiterinnen Annika Huxoll und Stefani Vogt von der Gemeinde Schwanewede werden darüber hinaus gemeinsam mit dem Projektteam ein einrichtungsübergreifendes kommunales Netzwerk in der Gemeinde Schwanewede auf- und ausbauen. Alle an Bildung und Erziehung Beteiligten, Einrichtungen, Vereine, Verbände und am Thema Inklusion im weiteren Sinne interessierten Menschen aus Schwanewede sind herzlich eingeladen, sich am Netzwerk zu beteiligen. Ihr Interesse können sie unter der E-Mailadresse projekt.best@aboee.de bekunden. Insgesamt hat das Projektteam knapp zwei Jahre Zeit für die Umsetzung der Projektziele.

Weitere Informationen zum Projekt und der Teilnahme an Weiterbildungsangeboten erhalten Sie beim Projektteam:

Kerstin Purnhagen, ABÖE e.V., Telefonnummer 04292 8196002 und
Jesmmy Gemio, VHS, Telefonnummer 04791 962325.
Beide sind per E-Mail unter der E-Mailadresse projekt.best@aboee.de erreichbar.

Für ein schönes Stückchen Erde



Christina Jantz-Herrmann
Bürgermeisterin